

Wachstumsfrage.
 Diejenigen Betriebe und Unternehmer, welche ausser sich noch
 Schenken an ihre früheren Gesellen beabsichtigen, werden hiermit
 in Kenntnis gesetzt, dass die Zahl der Gesellen binnen 3 Tagen beim
 Stadtratsamt, Mittelstra. 11, schriftlich anzuzeigen.
 Halle, den 1. März 1920. Der Magistrat.

Lebensmittel-Kalender.

Veröffentlichung von Kuchen in Thüringen. Nach § 2 Abs. 2 der
 Verordnung vom 27. September 1918 da in Thüringen, in denen
 wegen der Reichsnot gesetzlich herbeigeführt oder festgesetzt
 sind, Kuchen oder Torten weder hergestellt noch eingeführt
 werden; in die die Bäden dieser Waren für Haushaltungen in
 den Provinzen gestattet.
 Nach dieser Verfügung sollen diese Bestimmungen neben den Ver-
 einbarungen, auf deren genaue Beachtung besonders hinzuweisen,
 Sonderbestimmungen werden mit Wirkung bis zu einem Jahre

über mit Getreide bis zu 50000 Mark befristet; auch kann neben
 der Strafe die Stilllegung der bet. Gelöbte angeordnet werden.
 Kaufvertrag. Am Mittwoch, den 10. d. Mts., werden bei
 den Richter für jede Perion eines Haushaltes 100 Gramm
 Marktverkauft. Die Waare hat unter Abtrennung der Marken
 4 A und 4 B — bei den Kindermarken 4 A — der Reichsleis-
 tungen für die Woche vom 8. bis 14. März 1920 zu erfolgen.
 Der Verkaufspreis beträgt 20 Mark für 100 Gramm. Die
 Marken sind in üblicher Weise bis zum 16. d. Mts. an das Stadt-
 c. nachträglich abzugeben.
 Nichtiger Verkauf von Fleisch und Wurstwaren und
 Fleischwaren in der Zeit vom 10. bis 14. März 1920. Anzeichen
 Einkauf wach die Inhaber der Lebensmittelkarten mit den
 Nummern 61 000 bis zurück 53 701 vom 8.—12. März und die
 Inhaber der Nummern 53 000 bis zurück 43 501 vom 12. bis
 6. März. Gegen Vorlage des Lebensmittelkardes kann an Haus-
 halte mit einer Perion eine 1/2 Kilohole Fleisch, oder Wurst-
 ferkonen, an Haushalte mit zwei Perionen eine Einlohole Roh-
 wolle und an Haushalte mit drei Perionen eine 1/2 Kilohole
 Fleisch oder Wurstwaren und eine Einlohole Rohwolle zum

abgegeben werden. Der Verkaufspreis für eine 1/2 Kilohole
 Fleisch und Wurstwaren beträgt 5 Mark und für eine Ein-
 lohole Rohwolle 11 Mark. Die Reichsleisungen sind auf
 dem hiesigen Schlachthof und unter Aufsicht der Polizei be-
 reit worden. Abnehmerisches Geld ist bereit zu haben.
 Nichtiger Verkauf von Käse in der Zeit vom 10. bis 14. März
 1920. Anzeichen Einkauf wach die Inhaber der Lebensmittel-
 karten mit den Nummern 6001—11 000 vom 8.—12. März und die
 Inhaber der Nummern 2—6 März. Für jede Perion eines Haus-
 haltes werden 70 Gramm zum Preis von 60 Pf. abzugeben.
 Der Verkaufspreis für Käse ist 60 Pf. abzugeben.
 Nichtiger Verkauf von Quark in der Zeit vom 10. bis 14. März
 1920. Anzeichen Einkauf wach die Inhaber der Lebensmittel-
 karten mit den Nummern 6001—11 000 vom 8.—12. März und die
 Inhaber der Nummern 2—6 März. Für jede Perion eines Haus-
 haltes werden 70 Gramm zum Preis von 60 Pf. abzugeben.
 Der Verkaufspreis für Quark ist 60 Pf. abzugeben.
 Halle, den 8. März 1920. Der Magistrat.

Walhalla
 Operntheater.
 Grosser Erfolg!
 Die
 Czikkoss Harmonies.
 Opern v. Georg Jarno
 (Kasse 10 Pf., u. c. 5 Pf.)

Stadt-Theater
 Mittwoch den 10. März,
 Aufg. 7. Ende 10 Uhr.
 Der Widerspenstigen
 Zähmung.
 Donnerstag:
 Siegfried.
 Schluss der Anzeigen-
 Annahme 9 Uhr.

Naumburg a. S.
Volksbuchhandlung
 Gr. Marienstr. 10, Ecke Markt
 empfiehlt
 Partei- und alle politische Literatur.
 Klassiker, Romane, Zeitschriften.
 Kunstmappen.
 Schreibhefte, Briefpapier, Postkarten.
 Abonnements auf die Volksstimme
 werden angenommen.
 Zeitungen. Zeitschriften.

Bio, Gr. Ulrich-
 strasse 57
 Achtung!
 Ab Mittwoch nur kurze Zeit!
 Der Prunkmonumentalim:
**Die weissen Rosen von
 Ravensberg.**
 Drama in 6 Akten nach dem Roman von Eufemie
 von Adlersfeld-Ballestein.
 Ein Meisterwerk der Filmtchnik und mit der
 Besetzung der besten hiesigen Films.
 Ferner
 Ein köstliches Lustspiel.

Zahle
 für: Kupfer . . . Mk. 23.20 pro kg
 Holzleim . . . Mk. 22.20 pro kg
 Messing . . . Mk. 12.20 pro kg
 Zinn Mk. 1.20 pro kg
 Betriebe, Arbeiter, verordnete Ver-
 e und Nichtarbeiter erhalten Extrapreise.
 Materialkäufer er. u. c. d. d.
 Reuter & Sohn,
 Danzigerstr. 4, Hof.
 23 Wohnungsgemeinschaft

Saalschlossbrauerei.
 Mittwoch, 10. März, 1/2 5 Uhr:
Philharmonisches Konzert
 Des Philharmonischen Orchesters.
 Leitung: Kapellmeister Erich Angulin.
 Programm: Mendelssohn-Quintette, Hr. Kleintrape.

**Schlafzimmer
 und Küche**
 in allen Farben zu großer
 Auswahl.
**Wohn-, Epele- und
 Herrenzimmer**
 auch einzelne Möbel,
 Schränke u. Verkleide-
 empfangt
H. Beromann,
 Joh. A. Ebelling,
 Möbelabrik u. Ma-
 gale a. 6.,
 Tel. 30-31.

**Gasthof Roter Löwe
 Weissensfels.**
 Zwanglos, freundlich,
 Familienlokal aller
 Kreise.
 Spezialauschank der
 Ersten Kulmbach, Akt-
 Exportier-Brauerei.
 Galtgasse, F. Bettler-Platz.
 Der Zeit entsprechende
 Speisen.

Apollo-Theater
 Frei. Puck
 erntliche, bestmög-
 liche Ausstattung.
 In Vorbereitung.
 Die kleine Hohel.

Die neuesten Moden
 in Herren- und Junglings-Anzügen sind
 in wunderbaren Mustern und guten Stoffen
 in großer Auswahl am Lager.

Jackettanzug
 in den neuesten Braun-
 gelben u. grauen Mustern.
 I und II teilig
 alles in nur prima Ma-
 terien verarbeitet.
 Stück nur 315.00 M.

Jackettanzug
 in edelsten, karotten
 gelben Modellen.
 I und II teilig
 alles in nur erster Ver-
 arbeitung.
 Stück nur 355.00 M.

Jackettanzug
 in herrlichen, karotten
 gelben Modellen.
 I und II teilig
 alles in nur prima Ma-
 terien verarbeitet.
 Stück nur 465.00 M.

Jackettanzug
 in herrlichen, karotten
 gelben Modellen.
 I und II teilig
 alles in nur prima Ma-
 terien verarbeitet.
 Stück nur 545.00 M.

Sämtliche Waren sind noch rechtlich ein-
 gekauft daher die Preise bei den heiligen Ver-
 hältnissen leisten möglichst preiswert.
Ernst Renner, Marktplatz 14, 14.

**Der
 Valuta-Sturz**
 erhöht auch die Preise für Sommerle-
 auch für Umpresser usw.
Empfehlungswert
 ist es deshalb, möglichst sofort sich mit
 Hüten einzudecken.
 Hüppschulle, vom-Lintheim von Seiden-
 und Perlmuttwaren in kurzer Zeit.
 Grösste Auswahl in Puzzialien und
 Linn-Formen.
**Hallesches
 Hutpress-Geschäft,**
 A. Menzel, Neue Promenade 14
 Annahmestellen:
 Stelmeg 10 Pf., — Merseburg, Golhardstrasse,
 Gasthaus „Zum heben Mond“.

Zahle für
 Hauslumpen kg Mk. 1.50—2.00
 Strumpfwolle kg Mk. 28,—
 Metalle, Eisen, Papier, Bücher
 zu den bekannten Preisen.
 Ziegenwolle Stück bis Mk. 270,—
 Schafwolle Stück bis Mk. 40,—
 Schaumwolle kg Mk. 70,—
 Kamin je nach Größe.
Albert Bode jun.,
 Große Klausstrasse 22. — Tel. 2216.

**Für Konfirmation!
 Uhren,
 Schmuckstücken,
 Trauringe,**
 kann Sie für die
Häute
 der legt nächsten Preise bei
**K. Unger, Uhrmacher,
 Gr. Steinstrasse 85.**

**Möbel
 Wäsche
 Federbetten usw.**
 heißt zu hohen Preisen
Frau Hornickel,
 Gr. Klausstr. 10
 Ecke Deulitz. Tel. 4314

**Altes Lager
 Schul-Tornister**
Loebel
 Steingasse
 Galtwischer-Platz
 Ammendof-Bohnhofstr.

Bei Einkäufen
 bitten wir unsere Parteigenossen und Leser
 sich auf die Inserate in der „Volksstimme“
 zu beziehen.
Weissensfels
Quartierverkauf.
 Von heute mittags 1 Uhr ab findet in noch einem
 zeitlichen Gebäude eine öffentliche
 Verkauf von 200000 Mark. Auf jede Marke werden
 200 Gramm zum Preis von 1 Mark abgegeben.
 Halle, Saale, 23. März 1920.
 Die Abgabe beginnt am 10. März, mittags 12 Uhr,
 im Erdgeschoss.

Ehreneklärung.
 Ich erkläre hiermit die in den
 Nr. 92 und 96 der „Vollständigen
 Zeitung“ enthaltenen ehrens-
 rührenden Beurteilungen gegen
 Herrn Stadtrat Herberg für
 mich und nehme sie mit dem
 Ausdruck des Bedauerns zur-
 Ich kann dies um so eher tun,
 als mir die Unterlagen zu diesen
 Urteilen von drunter Seite zuge-
 gangen sind.
 Halle, 6. März 1920.
Erich Sellheim.

**Nur wir
 geben prima Strickwolle**
Wollabfälle
 und Schafwolle
 in Zahlung und zahlen
 höchste Tagespreise.
Kulter & Noack,
 Kl. Klausstr. 6. Telefon 4933.

Wohnungen für Bergarbeiter.
 Weissensfels (Kreis Halle) vom 21. Januar der Vermittlung
 des Herrn Stadtrat Herberg für mich und nehme sie mit dem
 Ausdruck des Bedauerns zur-
 Ich kann dies um so eher tun,
 als mir die Unterlagen zu diesen
 Urteilen von drunter Seite zuge-
 gangen sind.
 Halle, 6. März 1920.
Erich Sellheim.

